

Gemeindebrief

Nr. 103

der evangelischen
Trinitatiskirchengemeinde
in Wehrda



September – Oktober – November 2018



Gemeinde-
wanderung
am 16.9.

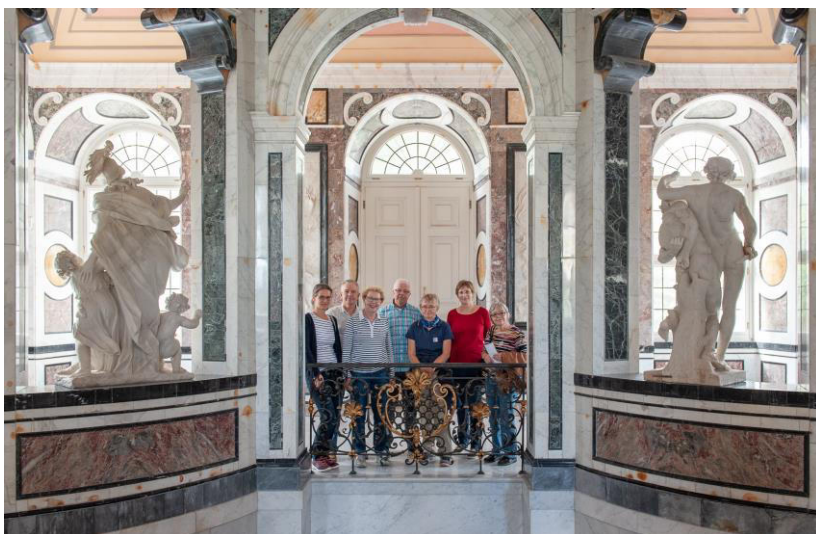


Konzertgot-
tesdienst am
11.11.



Kinderkir-
chentage am
23./24.11.

Der Kirchenvorstand auf Studienfahrt in Kassel

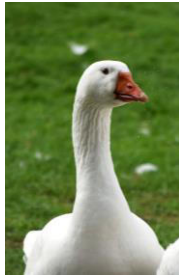


Liebe Leserin, lieber Leser,

was hat es eigentlich mit der Martinsgans auf sich?

Mit dieser Ausgabe unseres Gemeindebriefes endet das Kirchenjahr, und zwar mit dem Ewigkeitssonntag am 25. November. Neben dem Buß- und Betttag und dem Volkstrauertag gibt es ein weiteres markantes Datum: den Martinstag am 11. November. Dieser Tag gilt dem Gedenken an den Bischof Martin von Tours, dessen Grablegung auf den 11. November des Jahres 397 datiert ist. Wir alle kennen St. Martin als den edlen Ritter, der als Soldat an einem kalten Winterabend vor der Stadt Amiens für einen Bettler seinen Mantel teilt. In vielen Werken der bildenden Kunst ist diese Szene dargestellt, und viele Kirchen tragen seinen Namen. In unserem kleinen Wehrda haben wir sogar zwei: die evangelische Martinskirche und die katholische Kirche St. Martin.

Am Martinstag gibt es die Laternenumzüge für Kinder und vielerorts kennt man das Martinsgansessen. Was hat es damit auf sich? Der Martinstag war seit dem 6. Jahrhundert der Auftakt



zu einer vierzigstägigen vorweihnachtlichen Fastenzeit, nachdem die Ernte endgültig eingebracht und Feld und Hof winterfest gemacht waren. Und wie bei den närrischen Tagen vor Ostern, endend mit dem Aschermittwoch, war das die letzte Gelegenheit, ordentlich zu feiern, wobei man gerne Gänsebraten zum Festschmaus reichte. Später entstand die Gänselegende. Danach verriet das schnatternde Federvieh den bescheidenen Martin, als er sich in einem Stall versteckte, um nicht zum Bischof von Tours ernannt zu werden. Soweit zur Martinsgans. Die heutigen

Laternenumzüge gehen auf ausgelassene Umzüge von Jugendlichen aus früheren Zeiten zurück, die mit Fackeln von Haus zu Haus zogen und Speisen, Alkohol und Holz erbaten. Als Dank sangen sie Lieder und entzündeten Martinsfeuer. Die geschlossenen Laternen mit mehr geordneten Umzügen kamen dann im 19. Jahrhundert auf.

Freuen wir uns also der schönen Bräuche und vergessen dabei nicht, wofür St. Martin bis heute verehrt wird: Hilfsbereitschaft und Nächstenliebe.

Eine gute Zeit wünscht
Hans-Gerd Lehmann

Glockengeläut

Pfarrerin Bettina Mohr



Vor einigen Jahren erhielt ich einen anonymen Brief, in dem sich jemand über unsere Kirchenglocken beschwerte. Ich muss dazu sagen, dass der Verfasser sehr freundlich darum bat, das Läuten der

Glocken am Sonntagmorgen zu unterlassen.

Das Glockengeläut abends um 18 Uhr würde ihn nicht weiter stören, wohl aber das Läuten am Sonntag, wenn er gerne ausschlafen wolle. Ob die Kirchengemeinde nicht darauf verzichten könne? Das kann sie nicht, lieber Verfasser!

In evangelischen Kirchen ist das Läuten an eine sogenannte „Läuteordnung“ gebunden. Sie bestimmt, welche Glocken erklingen, wie lange und zu welchem Zeitpunkt und Anlass sie geläutet werden. Das Glockengeläut geht auf eine sehr lange Tradition zurück. So läuten Sonntagmorgens die Glocken, um die Gläubigen zum Gottesdienst einzuladen.

An den Wochentagen erklingen die Glocken abends um 18 Uhr fünf Minuten lang, um traditionell zum Abendgebet zu rufen.

Am 21. September werden unsere Kirchenglocken abends sogar über 15 Minuten lang zu hören sein.

Das hat einen besonderen Grund: In diesem Jahr wird nämlich mit vielfältigen Aktionen das „Europäische Kulturerbejahr“ begangen. Ziel des Kulturerbejahres ist es, das Bewusstsein für die europäische Geschichte zu schärfen und den Menschen die Werte Europas näher zu bringen.

Eine Aktion bezieht sich auch auf Glocken, weil sie eben ein prägendes Kulturelement in Europa sind. Über 1000 Jahre lang haben sie mit ihrem Rhythmus die Zeit zur Arbeit, zur Muße und zum Gebet vorgegeben.

Alle Glockeneigentümer – auch die Trinitatiskirchengemeinde – wurden daher gebeten, sich am 21. September, am Internationalen Friedenstag, von 18:00-18.15 Uhr an einem europäischen Glockengeläut zu beteiligen.

Die Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck unterstützt diese Initiative und schreibt dazu: „Die aktuelle Lage der Welt braucht das Gebet für den Frieden und das Jahr 2018 erinnert an das Ende des Weltkrieges vor 100 Jahren sowie an Ausbruch und Ende des 30-jährigen

Krieges.“

Wenn Sie also am Internationalen Friedenstag Kirchenglocken hören: Fühlen Sie sich verbunden mit allen anderen Menschen in Europa, die – wie Sie auch –

in diesem Moment Glockenläut hören und um Frieden in der Welt beten.

Es grüßt Sie herzlich,
Ihre Pfarrerin Bettina Mohr

IMPRESSUM

Redaktionskreis:

Pfarrerin Bettina Mohr (V.i.S.d.P.), Stefan Aumann, Dr. Hans-Gerd-Lehmann, Heinz Rau, Dr. Erich Seitz, Joachim Striepecke

Anschrift:

Pfarrerin Bettina Mohr,
Magdeburgerstr. 3, 35041 Marburg

E-Mail:

Nutzen Sie bitte das Kontaktformular auf unserer Internetseite.

Internet: www.trinitatis-kirche.de

Bankverbindung:

Trinitatiskirche Wehrda (Kirchenkreisamt),
Sparkasse Marburg,
IBAN DE17 5335 0000 0000 0124 67

Auflage:

2.200 Exemplare

Druck:

Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Titelbild:

Abbildung des heiligen Martin in der Pfarrkirche des Hl. Martin in Vrsar (Istrien)

Redaktionsschluss (nächste Ausgabe):

18. November 2018



Ihre Spende kommt an!

Sparkasse Marburg-Biedenkopf
IBAN: DE17 5335 0000 0000 0124 67
BIC: HELADEF1MAR
„Straßenkinder-Projekt“

Weitere Informationen:
www.strassenkinder-in-addis-abeba.de



Minigottesdienste



Die Kleinsten in unserer Gemeinde, Kinder von 0-6 Jahren, laden wir herzlich zusammen mit ihren Eltern und großen Geschwistern zum Mini-Gottesdienst ein.

Die Mini-Gottesdienste finden **samstags um 16.30 Uhr** in der Trinitatiskirche statt.

Die nächsten Minigottesdienste feiern wir am **1. September 2018** und am **27. Oktober**.

Am **10. November** findet in der Trinitatiskirche um **16.30 Uhr** für die Minigottesdienst- und Kindergottesdienstkinder ein St. Martinsfest statt.

Wer eine Laterne hat, kann diese gerne mitbringen.

Andachten in Haus Käte



Einmal im Monat mittwochs um **16 Uhr** findet im Altenheim „Haus Käte“ eine Andacht statt.

Zu folgenden **Terminen** laden wir ein:

19. September mit Abendmahl

24. Oktober

28. November mit Abendmahl

Gemeindewanderung am 16. September



Lesen Sie bitte die Ankündigung auf Seite 15.

Radioandachten mit Pfarrer Drumm



In der Woche vom **29. Oktober bis 4. November** spricht Pfarrer Thomas Drumm auf **hr4** die Radioandachten „Übrigens“ - und zwar Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag jeweils um 17.50 Uhr und am Sonntag (4.11.) um ca. 7.50 Uhr. Hören Sie doch einmal hinein.

Erntedankgottesdienst am 23. September in der Trinitatiskirche

Den diesjährigen Erntedankgottesdienst für Jung und Alt feiern wir am Sonntag, dem 23. September, um 10 Uhr. Nach dem Gottesdienst sind alle Kinder und Erwachsene herzlich zum Kirchenkaffee eingeladen.

Wir bitten um Kuchenspenden für unser Buffet, die wir für das Hilfsprojekt „Straßenkinder in Addis Ababa“ verkaufen möchten.

Das **Kreativteam der Evangelischen Kirche in Kirchhain** wird auch in diesem Jahr wieder für uns einen Basar vorbereiten. Seit ein paar Jahren stricken, nähen und basteln die Frauen für einen guten Zweck; den Verkaufserlös ihrer selbst hergestellten Produkte spenden sie für das Straßenkinderprojekt.

Nach dem Gottesdienst werden Sie die Möglichkeit haben, sehr schöne und zugleich nützliche Dinge zu erwerben, die sich auch als Weihnachtsgeschenke eignen.



Seniorenachmittage

Wie immer im Winterhalbjahr finden unsere Seniorennachmittage im Gemeinderaum der Trinitatiskirche statt.

Am Donnerstag, **25. Oktober**, wird uns Gerd Kanke, der vielen aus der Gemeinde bekannt ist, Interessantes aus dem Leben Till Eulenspiegels erzählen.

Am Donnerstag, **13. Dezember**, erwartet uns ein Reisebericht mit Bildern über Georgien. Malte Schuchardt, Pfr. Rüdiger Dierks, Peter Hatscher und Gerhard Moldenhauer werden uns gemeinsam nach Georgien entführen.

Wir freuen uns auf die Referenten und viele ältere und jüngere Gäste, die alle mit Kaffee, Tee und Kuchen bewirtet werden. Wie immer beginnen beide Veranstaltungen **um 15:30 Uhr** im Gemeinderaum.



Gartenaktion am 27. Oktober

Liebe Gemeindemitglieder, ohne ehrenamtliche Mitarbeit sind die vielfältigen Aufgaben in unserer Gemeinde nicht zu stemmen. Manche Arbeiten sind regelmäßig zu erledigen (z.B. der Küster- und Blumendienst in der Kirche), andere nur gelegentlich. So auch wieder die **diesjährige Gartenaktion am 27. Oktober von 9 bis ca. 12 Uhr**.



Zusammen mit unseren „Gartenprofis“ wollen wir die notwendigen Schneidearbeiten an Sträuchern und Bäumen durchführen, Rabatten und Beete säubern und auch die sog. „niederen Arbeiten“ wie Unkraut entfernen u.a. vom Parkplatz, der Straßenrinne und dem Kiesbett um das Kirchengebäude.

Wir suchen also wieder Helferinnen und Helfer, egal welcher Altersstufe, die uns an diesem Tag unterstützen wollen. Wir bieten gemeinsames Bewegen an der frischen Luft, daneben auch immer wieder Gelegenheit zum Gespräch und Austausch, und zum Schluss Freude an einem „aufgeräumten“ Kirchengrundstück. Für einen kleinen Mittagsimbiss zur Stärkung wird natürlich wieder gesorgt.

Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte im Vorfeld bei Heinz Rau (81824).

Jede Hilfe ist willkommen. Herzlichen Dank!

Reformationstag am 31. Oktober

Wir laden herzlich zum Familiengottesdienst am **31. Oktober um 18 Uhr** in die evangelische Martinskirche ein. Erstmals findet damit ein gemeinsamer Gottesdienst aller Kirchengemeinden im neu konstituierten Kooperationsraum Nord statt.

Anschließend gibt es Speisen und Getränke am Lagerfeuer

Adresse: An der Martinskirche 2, Marburg-Wehrda



Bildervortrag über das heilige Land am 7. November

Nach den vielen positiven Rückmeldungen zu unserem Reisebericht in den Gemeindebriefen 99 bis 102 haben wir uns entschlossen, einen Bildervortrag über unsere Israelreise im Sommer 2017 anzubieten.

Am Mittwoch, dem **7. November, um 20.00 Uhr** werden wir im Gemeinderaum die schönsten Bilder von unserer Reise zeigen und auch einiges mehr erzählen als in den jeweiligen Gemeindebriefen über unsere Reise stand. Von Land und Leuten, über die Städte und Landschaften, die wir besucht haben und auch über die Begegnungen und Erfahrungen, die wir im Heiligen Land gemacht haben. „Herzliche Einladung!“ sagen Gisela und Heinz Rau.



Spontanchor singt am 11. November

Wir wollen spontan am 11. November im Konzertgottesdienst singen. Mit zwei Liedern möchten wir uns daran beteiligen und üben daher wie gewohnt an den Sonntagen davor, jeweils im Anschluss an den Gottesdienst:



21. Oktober + 28. Oktober + 4. November

Konzertgottesdienst im letzten Jahr



Mehr als 35 Mitwirkende waren es, die am 2. Advent 2017 zum Ende des Konzertgottesdienstes im Altarraum der Trinitatiskirche Aufstellung nahmen. Die sehr zahlreich erschienenen Gäste hatten sich zuvor an einem vielseitigen Programm mit musikalischen Beiträgen und Lesungen erfreuen können. An der Vorbereitung war der „Freundeskreis Musik in der Kirche“ beteiligt.

Konzertgottesdienst am 11. November



Es ist wieder soweit. Wie in den Vorjahren veranstaltet die Trinitatiskirche in Zusammenarbeit mit seinem Freundeskreis „Musik in der Kirche“ einen Konzertgottesdienst. Um einer Kollision mit den zahlreichen anderen Konzerterminen in der Adventszeit zu entgehen, findet die Veranstaltung 2018 bereits am **11. November** statt. Sie findet damit auf den Tag genau am 100. Jahrestag der Unterzeichnung des Waffenstillstands von Compiègne statt, mit der faktisch der Erste Weltkrieg endete.

Das Gedenken an das Kriegsende vor 100 Jahren wird auch musikalisch den Schwerpunkt der Veranstaltung bilden. Die Besucherinnen und Besucher werden wieder verschiedene Vokal- und Instrumentalensembles hören können. Die Beiträge reichen vom Frühbarock (Heinrich Schütz) über die Romantik (Felix Mendelssohn Bartholdy) bis zur Moderne.

Das Gedenken an das Kriegsende vor 100 Jahren wird auch musikalisch den Schwerpunkt der Veranstaltung bilden. Die Besucherinnen und Besucher werden wieder verschiedene Vokal- und Instrumentalensembles hören können. Die Beiträge reichen vom Frühbarock (Heinrich Schütz) über die Romantik (Felix Mendelssohn Bartholdy) bis zur Moderne.

Alle Beteiligten freuen sich sehr, wenn Sie auch in Ihrem Bekanntenkreis auf die Veranstaltung hinweisen.

Der Gottesdienst wird am Nachmittag um **17 Uhr** beginnen. Für alle, die bei Dunkelheit ungern das Haus verlassen, bieten wir einen Fahrdienst an. Melden Sie sich bei Bedarf einfach im Gemeindebüro (Dienstag 10–11 Uhr, Freitag 16–17 Uhr).

Unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende – Danke!

Empfänger: Kirchenkreisamt Marburg
Bank: Sparkasse Marburg-Biedenkopf
IBAN: DE17 5335 0000 0000 0124 67
BIC: HELA DE F1 MAR
Stichwort: Kirchenmusik Trinitatiskirche Wehrda

Hintergrund

Der Freundeskreis „Musik in der Kirche“ wurde im Oktober 2015 gegründet. Er

möchte Menschen für eine ideale und finanzielle Förderung der Kirchenmusik in der Trinitatisgemeinde gewinnen. Dies kann durch freiwillige, steuerlich absetzbare Spenden geschehen. Der

Freundeskreis freut sich aber auch über Ihre aktive Mitarbeit. Im Mittelpunkt der regelmäßigen Treffen, die vierteljährlich stattfinden, stehen die Planung und Organisation von Konzerten und anderen Veranstaltungen.

Anregungen sind jederzeit sehr willkommen. Sprechern des Freundeskreises ist Isot Lehmann, Tel.: 06421-84126

Singen Sie mit ... im Konzertgottesdienst am 11. November

Entkommen Sie Ihrem Käfig und singen frei - bei uns. Unser Chor wurde gegründet im Jahr 1980, zur Einweihung der Trinitatiskirche. Im Oktober 1984 habe ich die Leitung des Chores übernommen.

Wir konnten sehr schöne Programme erarbeiten und haben die Jubiläen mit schöner Musik und gutem Erfolg gefeiert.

„Kommet zu Hauf ...“ war immer ein Motto unseres Singens, aber leider nicht ein solches, das den Bestand des Chores sichern würde.

Inzwischen ist nicht nur der Dirigent älter geworden. Wir wollen **den Konzertgottesdienst am 11. November** nutzen, dass interessierte Sängerinnen und Sänger unseren Chor testen können.

Unsere Proben (Donnerstag, 20 Uhr in der Kirche) sind zwar immer offen für „Neue“. Wer aber erst einmal in Ruhe und nur für einen überschaubaren Zeitraum sich umschauen möchte, mag die letzten Proben vor dem 11. November (25.10., 1.11., und 8.11.) besuchen und dabei hoffentlich feststellen, dass das Singen außerhalb des Käfigs viel Freude macht, auch dann, wenn das Erlernen einer Motette von Heinrich Schütz nicht ohne die eine oder andere Wiederholung klappt.

Vielleicht klappt es ja bei Ihnen? Wäre schön!
Ihr Bernhard Orlich

Buß- und Betttag am 21. November

Herzlich laden wir zu einem Abendmahlsgottesdienst am Buß- und Betttag um 19 Uhr ein.



Kinderkirchentage am 23. + 24. November

„Lebendige Krippe“ – so lautet das Motto unserer Kinderkirchentage, die vom **23.-24. November** in der Trinitatiskirche stattfinden.

Es ist eine sehr schöne Tradition in unserer Gemeinde, dass Kinder und Jugendliche an Heiligabend (24. Dezember) ein Krippenspiel im Gottesdienst für Jung und Alt aufzuführen.



Wenn Du Zeit und Lust hast, beim Krippenspiel an Heiligabend mitzumachen, und mindestens 6 Jahre alt bist, dann melde Dich doch zu den Kinderkirchentagen an!

Wir stellen das Krippenspiel vor, proben schon die ersten Szenen mit Euch und bieten Euch viel Spaß und Kreatives rund um die „lebendige Krippe“.

Die Kinderkirchentage beginnen am **Freitag, 23. November um 18 Uhr** in der Trinitatiskirche und enden am **Samstag, 24. November um ca. 15 Uhr**.

Wer möchte, kann auch in diesem Jahr wieder von Freitag auf Samstag in den Räumen des Gemeindezentrums übernachten!

Eltern werden gebeten, ihre Kinder bis zum 11. November anzumelden. Anmeldeformulare liegen im Gemeindebüro und auf dem Schriftentisch aus.

Wir freuen uns auf Euch!

Euer Kinderkirchentags-Team

Vorankündigung - Musical-Projekt - 7. April 2019

Hallo liebe Leute,

ein neues Musical-Projekt steht an! Wir werden im neuen Jahr mit den Proben beginnen. Es ist eine beeindruckende Darstellung der Passionsgeschichte, die einem das Geschehen von Karfreitag und Ostern ganz neu nahebringt.

Die **Aufführung** soll am **7. April 2019** sein, eine Woche vor Palmsonntag und dem Beginn der Osterferien. Bitte merkt euch folgende Probestermine vor:

Wir wollen wieder **freitags** von **18 Uhr bis 20 Uhr** und **samstags** von **10 Uhr bis ca. 17 Uhr** üben:

Termine 2019:

- 1. und 2. Februar
- 22. und 23. Februar
- 8. und 9. März
- 29. und 30. März

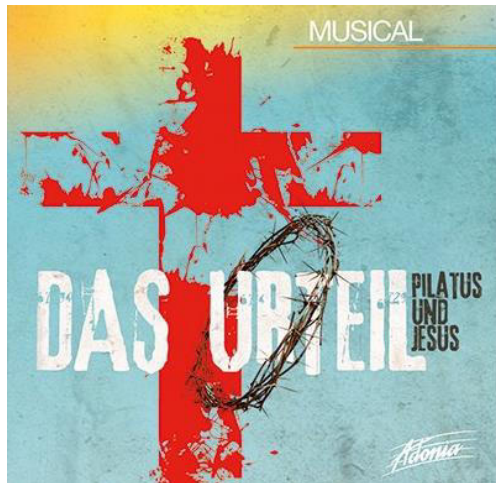
Die **Generalprobe** ist am Samstag vor der Aufführung, also am **6. April**. Es wäre wichtig, dass Ihr an drei der vier Probewochenenden dabei seid und natürlich bei der Generalprobe. Alle im Alter von 9 bis 99 Jahren können mitmachen, auch Leute, die lieber nur schauspielern und nicht so gerne singen.

Wir freuen uns sehr, wenn wieder viele von Euch mitmachen. Ihr könnt Euch auch jetzt schon anmelden. Am besten schreibt Ihr uns per Mail:

judith.roediger@googlemail.com oder ruft an: 06421/85646.

Viele Grüße

Judith Rödiger



Gottesdienst am 1. Advent mit vorweihnachtlichem Spiel

In diesem Jahr wird am 1. Advent ein vorweihnachtliches Spiel mit einer ganz neuen Perspektive aufgeführt: Es spielt in einem Wirtshaus in Bethlehem. Zu diesem Gottesdienst für Jung und Alt am **2. Dezember um 10 Uhr** laden wir sehr herzlich ein!

„Schaut mal, die wollen alle mitmachen...“



Für das vorweihnachtliche Spiel suchen wir Jugendliche und Erwachsene, die Freude und Lust am Schauspielen haben. Wer mitmachen möchte, trage sich bitte folgenden Termin in seinen Kalender ein: Am **Dienstag, dem 6. November**, treffen wir uns um **20 Uhr** in der Trinitatiskirche!

Adventsandachten



In diesem Jahr finden am **12. Dezember** und am **19. Dezember** jeweils um **19 Uhr** halbstündige Adventsandachten in der Trinitatiskirche statt.

Gönnen Sie sich in der oft hektischen Vorweihnachtszeit eine kurze Zeit der Besinnung und Ruhe!

Gemeindewanderung am Sonntag, 16. September

Heinz Rau

Nach dem schönen Erfolg im letzten Jahr mit über 30 Teilnehmern wollen wir auch dieses Jahr wieder eine Gemeindewanderung durchführen.

Nach dem Gottesdienst am 16. September gegen 11.00 Uhr werden wir diesmal **von der Trinitatiskirche nach Michelbach wandern**.

Einige Informationen zum Wanderweg:

Die Strecke beträgt 7 km und hat 2 Steigungen. Wir rechnen daher mit einer Wanderzeit von gut 2 Stunden.

Der Weg geht von der Trinitatiskirche zunächst durch die Görtzbach und an der Kalten Bach entlang hoch zur Weinstraße. Anschließend ein Stück auf dem Lahnwanderweg durch die Goßfelder Gemarkung Richtung Michelbach. Unser Ziel ist zunächst die alte romanische **Michelbacher Martinskirche**. Hier werden wir eine kurze Führung durch die Kirche haben.

Nach der Besichtigung geht es zum **Gasthaus „Emils“** in unmittelbarer Nähe. Dort ist für

uns gegen 14.00 Uhr ein Tisch bestellt. Nach dem gemeinsamen Essen wird am Nachmittag auf einer wesentlich kürzeren Strecke (4.5 km) der Rückweg, in der Gruppe oder auch individuell, nach Wehrda angetreten. Bei Bedarf kann auch ein Abholdienst organisiert werden.



Festes Schuhwerk ist sinnvoll!

Was können die Teilnehmer wieder erwarten?

- Gemeinsames Wandern durch Wald und Flur mit netten Menschen;
- interessante Informationen zur näheren Umgebung, z.B. zur Kalten Bach und der Wasserversorgung von Wehrda und Marburg;
- Informationen zu den Wehrdaer Windrädern;
- schöne Aussichten ins Lahntal, zum Wollenberg und den Orten in der Umgebung;
- eine der ältesten Kirchen von Marburg;
- gute heimische Küche im

Gasthaus „Emils“.

Zur Anmeldung für die Wanderung wird zeitnah eine Liste auf dem Schriftentisch in der Kirche ausliegen. Außerdem ist eine Anmeldung telefonisch bei Heinz Rau (☎81824) möglich.

Bitte unbedingt bis zum Mittwoch, dem 12. September, anmelden, damit der Gasthof entsprechend informiert werden kann.

Spendenaufruf Bauvorhaben im Innenhof der Trinitatiskirche

Heinz Rau

Liebe Gemeindemitglieder, wir möchten Sie im Zusammenhang mit unserem notwendig gewordenen Bauvorhaben (siehe Gemeindebrief 102) über den aktuellen Stand der Dinge informieren. Mittlerweile sind die Kostenvoranschläge für eine neue Hangabsicherung eingegangen und vom Kirchenkreisamt geprüft worden.

Der Kirchenvorstand hat in seiner letzten Sitzung den Auftrag

an eine Gartenbaufirma vergeben.

Wir werden den Hang mit Natursteinen in Form einer Trockenmauer abfangen. Dies ist wesentlich günstiger als eine Ausführung mit Betonelementen.



Wie schon im letzten Gemeindebrief dargelegt, werden wir trotz zugesagter Fördermittel durch den Kirchenkreis Marburg den größten Teil der Kosten selber tragen müssen.

Wir bitten daher um Ihre Unterstützung und freuen uns über jede Spende, die uns bei diesem Vorhaben hilft.

Herzlichen Dank!

Bankverbindung:

Trinitatiskirche Wehrda
(Kirchenkreisamt)
Sparkasse Marburg
IBAN DE17 5335 0000 0000
0124 67

Stichwort:

Hangsicherung Trinitatiskirche

Abschied ohne alles?

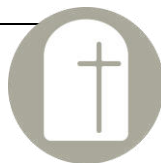
Propst Helmut Wöllenstein

Eine junge Frau ist bei mir zum Gespräch. Sie will Pfarrerin werden. Was sie dazu bewegt? – Schon als Kind hat sie gelernt, Orgel zu spielen, bald auch im Gottesdienst. „Sie werden mir nicht glauben“, sagt sie, „aber ich spiele am liebsten bei Beerdigungen.“

Ich glaube ihr sofort. Als Teilnehmer von Trauerfeiern hat mich Musik manchmal mehr getröstet als die Worte. Ich höre zu und kann doch meinen Gedanken nachgehen. Ich schaue auf den Sarg und denke an die Person, die darin liegt. Wer war sie für mich, was haben wir zusammen erlebt? Nach der Musik kann ich auch die Worte anders hören: Der Zusage aus der Bibel und die Geschichten aus dem Leben des Toten bekommen einen besonderen Klang.

Immer mehr Menschen verzichten heute auf eine Trauerfeier. Oder sie soll nur ganz klein sein, im engsten Familienkreis. Keine Gemeinde, keine Lieder, keine Orgel. Nur ein paar Worte, das Nötigste. Und ein Grab soll's auch nicht geben. Beisetzung auf

einer Wiese oder im Wald, anonym und pflegeleicht.



Unsere Trauerkultur ist dabei, sich zu ändern. Jede und jeder sucht einen eigenen Weg, sich von einem Angehörigen zu verabschieden. Das kann befreien von manchem alten Zwang, von mancher Heuchelei, die an Gräbern zu beobachten ist.

Aber ein Abschied ohne alles? So dass ein Mensch einfach verschwindet, ohne dass die ganze Familie, die Nachbarn, die Kollegen oder das Dorf noch einmal an ihn denken? Es ist „der Liebe tun eines Verstorbenen zu gedenken“, hat Sören Kierkegaard gesagt. Es hat mit der Würde eines Menschen zu tun, egal wie er war und wer er war, in Ruhe von ihm Abschied zu nehmen. Es ist Liebe, noch einmal oder immer wieder an die zu denken, die wir geliebt haben. Wenn Menschen in diesen stillen Wochen im November auf den Friedhof gehen, dann geht es nicht um den Friedhof. Es geht nicht um den Kies, den sie harken, nicht um die Pflanzen, die sie setzen, nicht um die Kerzen, die sie aufstellen. Es geht um die Liebe, die wir zu Menschen haben, auch wenn sie gestorben sind. Es geht um das, was von uns bleibt, wenn wir gehen.

Verhelfen Sie Ihren Sachen zu einem „2. Leben“!

Kleiderläden des Diakonischen Werks Marburg-Biedenkopf

Was der eine nicht mehr im Kleiderschrank haben möchte, kann für den anderen noch zum erklärten Lieblingsstück werden: Es gibt vielfältige Gründe, sich für gut erhaltene und preisgünstige Kleidung aus zweiter Hand zu entscheiden.

Die Kleiderläden des Diakonischen Werks sind eine Fundgrube für preis-, mode- und umweltbewusste Menschen. An den Standorten in Marburg, Gladenbach und Biedenkopf finden Kunden alltagstaugliche und extravagante Kleidung für klein und groß. Und wer zuhause im Schrank Platz geschaffen hat und die Sachen noch einem guten Zweck zuführen will: Textilspenden werden während der Öffnungszeiten gerne von den ehren- und hauptamtlich Mitarbeitenden angenommen.



Einkaufen kann in den Läden jeder. Wer nur ein geringes Einkommen hat, kann sich einen Einkaufsausweis ausstellen lassen und zahlt nur die Hälfte des ausgewiesenen Preises.

„Laden“ in Marburg, Verkauf in der Gutenbergstraße 12,
Telefon: 0 64 21 – 92 47 60

Annahme von Textilspenden in der Haspelstraße 5.



Wenn Sie unsere Einrichtung unterstützen möchten, spenden Sie auf unser Konto:

Kontoinhaber: Kirchenkreisamt Kirchhain – Marburg

IBAN: DE81 5206 0410 0002 8001 01,

Verwendungszweck: Spende DWMB

Hinweis: Wenn Sie beim Verwendungszweck auch ihre Straße, Hausnummer und Postleitzahl angeben (*Beispiel: Spende DWMB, Musterstraße 1, 35041 Marburg*), senden wir Ihnen gern eine **Spendenbestätigung** zu!

Taufen

Name	Tauftag	Taufspruch
V.	2018	Josua 1,5

Bestattungen

Name	Trauerfeier	Spruch
M.	2018	Prediger 3,1-2a
G.	2018	Psalms 104,28

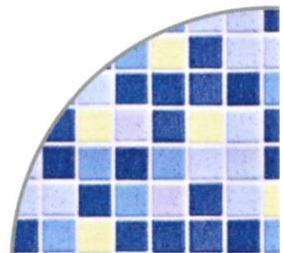
Anzeige








Fliesen- und Mosaikarbeiten - Natursteinverlegung





Michael Sander

Am Kornacker 20
35041 Marburg
Tel.: 06421 - 407 790
Mobil: 0172 - 28 49 820
E-Mail: info@fliesenleger-sander.de
Web: www.fliesenleger-sander.de



Gottesdienste in Trinitatis

September 2018		
1.	16:30 Uhr	Pfarrerin B. Mohr und Team 
2.	10:00 Uhr	Pfarrerin B. Mohr
9.	10:00 Uhr	Pfarrer Th. Drumm
16.	10:00 Uhr	Pfarrerin B. Mohr mit anschl. Wanderung nach Michelbach  10+ 
23.	10:00 Uhr	Pfarrerin B. Mohr, Erntedank  
30.	10:00 Uhr	Lektor H.-G. Lehmann

Oktober 2018		
7.	10:00 Uhr	Pfarrer R. Dierks
14.	10:00 Uhr	Pfarrerin B. Mohr 
21.	10:00 Uhr	Lektor H.-G. Lehmann
27.	16:30 Uhr	Pfarrerin B. Mohr und Team 
28.	10:00 Uhr	Pfarrerin B. Mohr  10+ 

Erläuterungen zu den Gottesdiensten



Gottesdienst mit besonderem Musikbeitrag



Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee



Gottesdienst für Jung und Alt



Abendmahlsgottesdienst



Literaturgottesdienst



Gottesdienst für Kinder im Alter von 0-5 Jahren mit ihren Eltern




Kindergottesdienst (6-9)

10+

Teeny-Gottesdienst (ab 10)

Gottesdienste in Trinitatis

November 2018			
4.	10:00 Uhr	Pfarrerin B. Mohr	
10.	16:30 Uhr	Pfarrerin B. Mohr und Team	😊
11.	17:00 Uhr	Pfarrerin B. Mohr, Konzertgottesdienst	🎵
18.	10:00 Uhr	Lektor H.-G. Lehmann	
21.	19:00 Uhr	Pfarrerin B. Mohr, Buß- und Betttag	🏴‍☠️
25.	10:00 Uhr	Pfarrerin B. Mohr und Kantorei, Ewigkeitssonntag	🎵

Dezember 2018			
2.	10:00 Uhr	Pfarrerin B. Mohr und Team, 1. Advent Vorweihnachtliches Anspiel	
9.	10:00 Uhr	Lektor H.-G. Lehmann, 2. Advent	
12.	19:00 Uhr	Pfarrerin B. Mohr, Adventsandacht	

Monatssprüche

September

Gott hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt; nur dass der Mensch nicht ergründen kann das Werk, das Gott tut, weder Anfang noch Ende.

Prediger 3,11

Oktober


Herr, all mein Sehnen liegt offen vor dir, mein Seufzen ist dir nicht verborgen.

Psalm 38,10

November

Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabkommen, bereitet wie eine geschmückte Braut für ihren Mann.

Offenbarung 21,2

Minigottesdienst ☺ 16.30 Uhr	Kindergottesdienst (6-9 J.) 	10PLUS (ab 10 J.)
1. September	16. September Frühstüggottesdienst anschl. Wanderung nach Michelbach	
23. September Erntedankgottesdienst für Große und Kleine		
27. Oktober	28. Oktober Kindergottesdienst parallel zu 10PLUS	28. Oktober 10PLUS-Gottesdienst parallel zum Kinder- gottesdienst
10. November	Freitag, 23. November (18 Uhr) bis Samstag, 24. November (16 Uhr) Kinderkirchentage „Lebendige Krippe“ (dieses Mal für alle, die beim Krippenspiel an Heiligabend mitmachen wollen)	

Anzeige



Bistorante Ambiente steht für eine lockere Atmosphäre und Qualität.

Unsere Öffnungszeiten:

Täglich von 12:00-14:30 Uhr & 18:00-23:00 Uhr

Montag: Ruhetag.


Dienstag: ab 18 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Telefon: 0 64 21 - 99 22 88 4

SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA
-----------	----	----	----	----	----	----

10:00 Uhr **Gottesdienst**

10:00 Uhr **Kindergottesdienst**, Dorothee Mattern, ☎ 86683 
Termine: **16. September, 28. Oktober**

10:00 Uhr **10PLUS-Gottesdienst**, Dorothee Mattern, ☎ 86683
Termine: **16. September, 28. Oktober**

20:15 Uhr **Hauskreis** „Rödiger“, Fam. Rödiger, ☎ 85646

SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA
----	----	-----------	----	----	----	----

16:00 Uhr Konfirmandengruppe

SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA
----	----	----	-----------	----	----	----

16:30 Uhr **Mittwochsandacht** im Haus Käte (1 x im Monat)

Termine:

19. September mit Abendmahl

24. Oktober

28. November mit Abendmahl

19:30 Uhr **Kirchenvorstandssitzungen**, monatlich

SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA
----	----	----	----	-----------	----	----

15:30 Uhr **Senioren- und Gemeindenachmittag**,

Isot Lehmann, ☎ 84126,

Termine:

25. Oktober

13. Dezember

18:40 Uhr **Bibelgesprächskreis** (14-tägig),

Dr. Erich Seitz, ☎ 82522

20:00 Uhr **Kantorei**,

Leitung: Dr. B. Orlich, ☎ 81311

SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA
----	----	----	----	----	-----------	----

20:00 Uhr **Web- und Gemeindebriefredaktion** nach Absprache

Stefan Aumann, ☎ 982061

SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA
----	----	----	----	----	----	-----------

16:30 Uhr **Minigottesdienst**, Pfarrerin Bettina Mohr, ☎ 84985

Termine: 1. September, 27. Oktober, 10. November

Kirchenvorstand der Trinitatiskirche



Stefan Aumann
Magdeburger Straße 46
☎ 982061



Heinz Rau
Stellv. Vorsitzender
In der Görtzbach 2
☎ 81824



Nina Hynek
Grüner Weg 17
☎ 81317



Irmi Rauff
Am Kornacker 43
☎ 81308



Jörn Kuhl
Magdeburger Straße 50
☎ 3036303



Elisabeth Terno
Magdeburger Str. 22
☎ 62722



Isot Lehmann
Waldweg 5a
☎ 84126



Rainer Wagner
In der Görtzbach 22A
☎ 350368



Dorothee Mattern
Freiherr v. Stein Str. 31
☎ 86683



Pfarrerin Bettina Mohr
Vorsitzende
Magdeburger Straße 3
☎ 84985

Kirchenälteste



Dr. Erich Seitz
Mecklenburgerstr. 3
☎ 82522



Dorle Wilke
Grüner Weg 20
☎ 81997



Gemeindebüro
Gertrud Henkel
☎ 81886

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

MO	DI	MI	DO	FR
---	10-11	---	---	16-17



Hausmeisterin
Zeljka Heuser
☎ 6976747